

# EspaceSuisse

Verband für Raumplanung  
Association pour l'aménagement du territoire  
Associazione per la pianificazione del territorio  
Associazion per la planisaziun dal territori

**Kurs**

**1. Juli 2021**

**online**

# **Einführung ins Bauen ausserhalb der Bauzonen**

**Rechtliche Grundlagen und Praxis**



# Bauen ausserhalb der Bauzonen

## Rechtliche Grundlagen und Praxis

1. Juli 2021, online

Haben Sie beruflich mit dem Bauen ausserhalb der Bauzonen zu tun, sind mit dem Thema jedoch wenig vertraut? Arbeiten Sie in einer Gemeinde, die den Bauherren die kantonalen Entscheide zu Bauten ausserhalb der Bauzonen eröffnet? Sind Sie in den Gemeinderat oder in eine Bau- oder Planungskommission gewählt worden, und möchten mehr über die Hintergründe, Zusammenhänge und rechtlichen Grundlagen zum Bauen ausserhalb der Bauzonen erfahren?

EspaceSuisse bietet einen Einführungskurs an, der folgende Fragen rund um das Bauen ausserhalb der Bauzonen beantwortet:

- Weshalb muss das Bau- vom Nichtbaugesbiet getrennt werden?
- Welche Bauten und Anlagen sind in der Landwirtschaftszone zulässig?
- Wer hat ein Recht darauf, in der Landwirtschaftszone zu wohnen?
- Wie lassen sich landwirtschaftliche Ökonomiebauten in die Landschaft einordnen?
- Welche Regeln gelten, wenn man ausserhalb der Bauzonen Pferde hält?
- Welche Vorhaben können ausserhalb der Bauzonen über eine Ausnahmegewilligung realisiert werden?
- In welchem Rahmen können bestehende Bauten ausserhalb der Bauzonen geändert werden?
- Wer erteilt ausserhalb der Bauzonen die Baubewilligung und was geschieht, wenn ohne Bewilligung gebaut wurde?
- Welche Rolle hat der Landschaftsschutz beim Bauen ausserhalb der Bauzonen?
- Worauf zielen die Inhalte der laufenden zweiten Etappe der RPG-Revision und der Landschaftsinitiative?

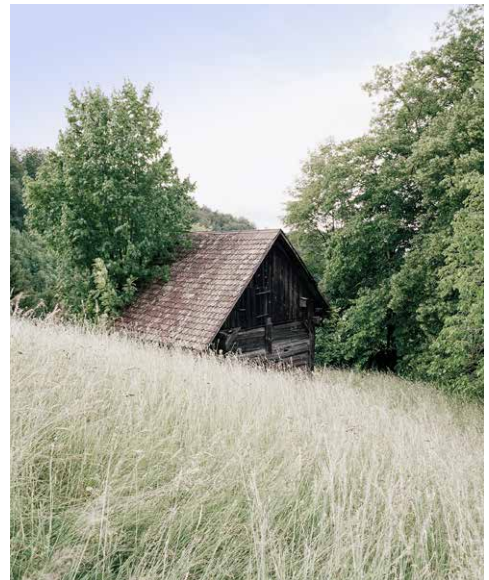
### Zielpublikum

Der Kurs eignet sich für Gemeindebehörden und Mitarbeitende in den Bereichen:

- Bau, Planung, Verkehr und Landschaft
- Kommunale Bauverwaltungen und Planungsämter
- Kantonale Fachstellen (Raumplanung, Landwirtschaft, Tourismus etc.)
- Wirtschafts- und Umweltorganisationen

Der Kurs richtet sich an Interessierte, die mit dem Bauen ausserhalb Bauzonen nicht oder wenig vertraut sind.

Der Kurs wird online via Zoom durchgeführt. Die Zahl der Kursteilnehmenden ist auf 25 Personen begrenzt.



Die Baselbieter Feldscheune Rieden bei Arboldswil.  
Foto: Simon Maeder, feldscheunen.ch

# Programm

09.00

---

## Begrüssung und kurze Vorstellungsrunde mit Teilnehmenden des Kurses

**Damian Jerjen**, Direktor, EspaceSuisse  
**Karine Markstein Schmidiger**, Juristin, Raumplanerin MAS ETH, EspaceSuisse

## Einführung ins Thema – Grundlagen

09.30

---

### Einführung ins Bauen ausserhalb der Bauzonen

Weshalb muss das Bau- vom Nichtbaugebiet getrennt werden? Welche Bauten und Anlagen sind ausserhalb der Bauzonen erlaubt? Wer erteilt Bewilligungen für das Errichten neuer Bauten und Anlagen und für die Umnutzung bestehender Bauten und Anlagen? Wann ist ein Planungsverfahren nötig?

**Samuel Kissling**, Leiter Recht, EspaceSuisse

9.50

---

### Kurze Pause

## Der bundesrechtliche Rahmen

10.00

---

### Zonenkonformes Bauen in der Landwirtschaftszone

In der Landwirtschaftszone sind nur Bauten und Anlagen erlaubt, die der Landwirtschaft dienen. Wer hat das Recht in der Landwirtschaftszone zu wohnen? Wie wird der Bedarf an neuen Ökonomiebauten ermittelt? Welche gewerblichen Tätigkeiten sind auf einem Landwirtschaftsbetrieb erlaubt? Wie viele Pensionspferde dürfen auf einem Landwirtschaftsbetrieb gehalten werden?

**Karine Markstein Schmidiger**

11.00

---

### Kurze Pause

11.10

---

### Ausnahmebewilligungen

Was bedeutet Standortgebundenheit? Braucht es bei Nutzungsänderungen ohne bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden auch eine Baubewilligung? Können bestehende Bauten und Anlagen abgebrochen und wieder aufgebaut werden? Weshalb ist das Datum des 1. Juli 1972 so wichtig? Kann ein gewerblicher Betrieb ausserhalb der Bauzonen erweitert werden? Wo kann ich Fische und Alpakas halten?

**Barbara Jud**, Juristin, EspaceSuisse

12.10

---

### Fragen und Diskussion

12.30

---

Mittagspause

## Herausforderungen ausserhalb der Bauzonen

13.30

---

### Bauen ausserhalb der Bauzonen aus Sicht des Landschaftsschutzes

Die rechtlichen Bestimmungen zum Bauen ausserhalb der Bauzone haben sich in den letzten Jahren verkompliziert. Der Spagat zwischen dem verfassungsmässigen Ziel der Trennung von Baugebiet und Nichtbaugebiet kann mit den schrittweise erfolgten Öffnungen der Ausnahmeregelungen und mit dem Strukturwandel in der Landwirtschaft nur schwierig bewältigt werden. In jüngster Zeit kommt aber Bewegung in die politisch-rechtliche Situation hinein. Was ist aus Sicht Landschaftsschutz nötig?

**Raimund Rodewald**, Dr. phil. Biol., Dr. h.c. iur.,  
Geschäftsleiter Stiftung Landschaftsschutz  
Schweiz (SL)

14.30

---

Kurze Pause

Änderungen vorbehalten

14.40

---

### Illegales Bauen

Wann braucht es eine Baubewilligung? Was geschieht mit Bauten, welche unbewilligt errichtet wurden, sind sie zwingend abzurechen oder werden sie geduldet? Was sagt das Bundesgericht dazu?

**Karine Markstein Schmidiger**

15.00

---

### Ausblick

Das Thema Raumplanung und insbesondere das Bauen ausserhalb der Bauzonen ist in der Politik allgegenwärtig: Einerseits mit der laufenden Revision des Raumplanungsgesetzes RPG 2 und andererseits mit der Landschaftsinitiative. Welche grösseren Änderungen sind zu erwarten?

**Damian Jerjen**

15.20

---

Kurze Pause

## Expertenrunde und Abschluss

15.30

---

### Schlussdiskussion und Fazit

Kursteilnehmende und Referierende diskutieren eingereichte Fragen und ziehen ein Fazit.

16.30

---

Ende des Kurses

# Informationen

## Kurs

Einführung ins Bauen ausserhalb der Bauzonen  
1. Juli 2021  
(per Zoom)

## Organisation

Karine Markstein Schmidiger, Juristin und  
Raumplanerin MAS ETH, EspaceSuisse

## Mitwirkende

Damian Jerjen, Direktor, EspaceSuisse  
Barbara Jud, Juristin, EspaceSuisse  
Samuel Kissling, Leiter Recht, EspaceSuisse  
Raimund Rodewald, Geschäftsleiter, Stiftung  
Landschaftsschutz Schweiz SL

## Administration/Auskunft

Edith Egger, EspaceSuisse  
Sulgenrain 20, 3007 Bern  
Telefon +41 31 380 76 76  
[edith.egger@espacesuisse.ch](mailto:edith.egger@espacesuisse.ch)

## Kosten

CHF 270 für Mitglieder von EspaceSuisse  
CHF 390 für Nichtmitglieder

## Anmeldung bis 15. Juni 2021

via Website:  
[espacesuisse.ch > Weiterbildung](https://espacesuisse.ch/Weiterbildung)

via E-Mail:  
[info@espacesuisse.ch](mailto:info@espacesuisse.ch)

Anmeldungen werden nach Verfügbarkeit der  
Plätze und Eingangsdatum berücksichtigt. Die Zahl  
der Teilnehmenden ist auf 25 Personen beschränkt.

Bei einer Abmeldung nach dem 15. Juni 2021  
werden 50 % der Kursgebühr in Rechnung gestellt.  
Bei einer Abmeldung am Kurstag selbst oder bei  
Nichterscheinen/Nichteinloggen wird der gesamte  
Betrag fällig.

### Weitere Informationen zum Online-Kurs

Der Kurs wird über Zoom durchgeführt.  
Es sind interaktive Sequenzen, wie Frage-  
runden und Gruppenarbeiten eingeplant, die  
einen Austausch ermöglichen.  
Die Kursunterlagen werden im Voraus digital  
zur Verfügung gestellt und auf Wunsch  
ausgedruckt per Post zugeschickt.

# Praxiskommentar RPG

Der Praxiskommentar RPG ist ein Standardwerk – komplett überarbeitet.

Die vier Bände kommentieren erstmals umfassend das revidierte Raumplanungsgesetz RPG. Die Herausgeber und Autoren sind namhafte Juristen des Bau-, Planungs- und Umweltrechts, die das Werk in Zusammenarbeit mit EspaceSuisse verfasst und aktualisiert haben. In der Fachwelt breit anerkannt, wirkt der aktualisierte Kommentar damit auf einen landesweit einheitlichen Vollzug hin.



## **Band 1:** **Nutzungsplanung**

Die Nutzungsplanung ist der Schlüssel zur Innenentwicklung. Mit dem revidierten RPG sind vor allem die Gemeinden gefordert, die Städte und Dörfer in ihrem Innern zu entwickeln.



## **Band 2:** **Bauen ausserhalb der Bauzone**

Die Bestimmungen zum Bauen ausserhalb der Bauzonen sind komplex. Der Band dient als Wegweiser durch den Regelungsdschungel.



## **Band 3:** **Richt- und Sach- planung, Interes- senabwägung**

Die Ziele und Grundsätze der Raumplanung sind die Basis für die Interessenabwägung. Zudem werden die Planungsinstrumente des Bundes und der Kantone im Detail vorgestellt.



## **Band 4:** **Baubewilligungen, Verfahren und Rechtsschutz**

Der letzte Band erörtert das Instrument der Baubewilligung und alle bundesrechtlichen Verfahrens- und Rechtsschutzregeln. Er fördert damit das Verständnis für die heutige Raumplanung.

**Mitglieder von EspaceSuisse profitieren von 10 Prozent Rabatt.**

Bestellungen via Online-Shop von [schulthess.com](http://schulthess.com) > suchen unter «Praxiskommentar RPG» oder mit Bestelltalon via [espacesuisse.ch](http://espacesuisse.ch) > Publikationen > Praxiskommentar RPG

